



## Detailansicht des Registereintrags

### Christ Capital GmbH

Aktuell seit 10.07.2026 14:08:31

Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)

<b>Registernummer:</b>	R001101
<b>Ersteintrag:</b>	23.02.2022
<b>Letzte Änderung:</b>	10.07.2026
<b>Letzte Jahresaktualisierung:</b>	01.07.2026
<b>Tätigkeitskategorie:</b>	Sonstiges Unternehmen
<b>Kontaktdaten:</b>	Adresse: Markgrafenstraße 34 10117 Berlin Deutschland  Telefonnummer: +493084712560 E-Mail-Adressen: info@christ-capital.com Webseiten: <a href="https://christ-capital.com/">https://christ-capital.com/</a>

**Hauptfinanzierungsquellen** (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Wirtschaftliche Tätigkeit

**Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:**

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

360.001 bis 370.000 Euro

**Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:**

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

0,00

## **Vertretungsberechtigte Person(en):**

### **1. Harald Christ**

Funktion: Geschäftsführer

## **Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (0)**

## **Mitgliedschaften (5):**

1. BVES Bundesverband Energiespeicher Systeme e.V.
2. Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik (DGAP) e.V.
3. Wirtschaftsforum der SPD e.V.
4. Wirtschaftsrat der CDU e.V.
5. Verein Berliner Kaufleute und Industrieller e.V.

## **Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche**

---

### **Interessen- und Vorhabenbereiche (26):**

Arbeitsmarkt; Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen; Allgemeine Energiepolitik; Energienetze; Erneuerbare Energien; Sonstiges im Bereich "Energie"; EU-Gesetzgebung; Cybersicherheit; Land- und Forstwirtschaft; Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung"; Datenschutz und Informationssicherheit; Digitalisierung; Internetpolitik; Kommunikations- und Informationstechnik; Ausländer- und Aufenthaltsrecht; Integration; Migration; Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben; Bauwesen und Bauwirtschaft; Ländlicher Raum; Stadtentwicklung; Sonstiges im Bereich "Raumordnung, Bau- und Wohnungswesen"; Immissionsschutz; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz; Sonstiges im Bereich "Verkehr"; E-Commerce

**Die Interessenvertretung wird ausschließlich im Auftrag Dritter durch die Beauftragung weiterer Dritter wahrgenommen.**

### **Beschreibung der Tätigkeit:**

Die Christ Capital GmbH betreibt Interessensvertretung ausschließlich durch die Vergabe von Aufträgen an Unterauftragnehmern innerhalb der Christ Group. Darüber hinaus findet keine Interessensvertretung statt.

## **Konkrete Regelungsvorhaben (43)**

---

### **1. Umsetzung Art. 14 des Europäischen Gebäudeeffizienzgesetzes ins GEIG**

#### **Beschreibung:**

Umsetzung Art. 14 des Europäischen Gebäudeeffizienzgesetzes (EPBD) in deutsches Recht zur Ermöglichung eines bedarfsgerechten Ladeinfrastrukturaufbaus.

**Bundesrats-Drucksachennummer:**

BR-Drs. 292/26 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Gebäudeenergiegesetzes, zur Änderung des Gebäude-Elektromobilitätsinfrastruktur-Gesetzes und zur Änderung weiterer Vorschriften im Wärmebereich

1. Zuständiges Ministerium: BMWE [alle RV hierzu]
2. Zuständiges Ministerium: BMWSB [alle RV hierzu]

**Betroffenes geltendes Recht:**

GEIG [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**

Sonstiges im Bereich "Energie" [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Verkehr" [alle RV hierzu]

2. **KinderlebensmittelWG: Grds. Unterstützung Ziel Regulierungsvorhabens; Plädoyer f. andere Instrumente**

**Beschreibung:**

Praktikable und dem Kinderschutz entsprechende Regelungen, die auch den Bereich der Verpackungsdesigns erfassen.

**Interessenbereiche:**

Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung" [alle RV hierzu]

3. **Änderung zum TierHaltKennzG: Ausweitung auf weitere Vertriebskanäle, Erhöhung der Praktikabilität mögl. Downgrades und Stärkung der Landwirtschaft**

**Beschreibung:**

Ausweitung des Tierhaltungskennzeichnungsgesetzes auf weitere Tierarten sowie auf die Außer-Haus-Verpflegung. Zielsetzung ist die Realisierung eines identischen Transparenzniveaus in der Außer-Haus-Verpflegung, wie es im Lebensmitteleinzelhandel vorgesehen ist; Hinwirken auf praktikable Downgrading-Optionen, ohne die Erforderlichkeit der Kennzeichnung des Rohstoffanteils aus höherer Haltungsform; Hinwirken auf einheitliche Auslegung und Stärkung der deutschen Landwirtschaft durch Verbindung von Haltung und Herkunft.

**Bundestags-Drucksachennummer:**

BT-Drs. 21/327 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Ersten Gesetzes zur Änderung des Tierhaltungskennzeichnungsgesetzes

**Betroffenes geltendes Recht:**

TierHaltKennzG [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**

Land- und Forstwirtschaft [alle RV hierzu]

4. **AgrarOLkG: Beibehaltung in der jetzigen Fassung**

**Beschreibung:**

Beibehaltung des Status quo des gegenwärtig gültigen und über die UTP-Richtlinie bereits in weiten Teilen hinausgehenden Agrarorganisationen- und Lieferkettengesetzes.

**Betroffenes geltendes Recht:**

AgrarMSG [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**

Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung" [alle RV hierzu]

5. **Finanzierung Transformation Tierhaltung: Plädoyer für nachhaltige öffentliche Finanzierung**

**Beschreibung:**

Plädoyer für nachhaltige öffentliche Finanzierung der Transformation der Tierhaltung in Deutschland.

**Interessenbereiche:**

Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung" [alle RV hierzu]

6. **Verankerung einer positiven ökol. Lenkungswirkung bei möglicher Umlage der EU-Plastikabgabe in DE**

**Beschreibung:**

Verankerung einer positiven ökologischen Lenkungswirkung bei der Ausgestaltung einer möglichen Umlage der EU-Plastikabgabe in Deutschland mit dem Ziel, die Umstellung auf hochgradig recyclingfähige Verpackungen und den Einsatz von Rezyklaten nicht zu gefährden.

**Interessenbereiche:**

Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]

7. **Schaffung eines Fondsmodells zur Weiterentwicklung des §21 VerpackG**

**Beschreibung:**

Ökologische Modulation der Lizenzentgelte für Verpackungen durch Schaffung eines privatwirtschaftlichen Fondsmodells zur Weiterentwicklung des §21 VerpackG mit dem Ziel, die Umstellung auf hochgradig recyclingfähige Verpackungen und den Einsatz von Rezyklaten zu fördern.

**Betroffenes geltendes Recht:**

VerpackG [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**

Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]

8. **Änderung in der BauNVO hinsichtlich Steuerung des Lebensmitteleinzelhandels**

**Beschreibung:**

Die baurechtliche Steuerung des Lebensmitteleinzelhandels soll hinsichtlich der Kopplung an son. Sortimente, der zulässigen Verkaufsflächengrößen, Lagevoraussetzungen und Möglichkeit für Typengenehmigungen aktualisiert und angepasst werden.

**Betroffenes geltendes Recht:**

BauNVO [alle RV hierzu]; BBauG [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**

Bauwesen und Bauwirtschaft [alle RV hierzu]; Ländlicher Raum [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Raumordnung, Bau- und Wohnungswesen" [alle RV hierzu]; Stadtentwicklung [alle RV hierzu]

9. **Änderung EU-RL 2014/31/EU (i.R. BEG IV): eBon ermöglichen, auch bei Wiegevorgang Obst und Gemüse**

**Beschreibung:**

Die Richtlinie 2014/31 EU (Anhang I Nr. 14 Absatz 4 Wort "ausgedruckt" ("printed")): verhindert, dass Kunden den Kassensbon in digitaler und nicht in ausgedruckter Form erhalten, wenn ein gewogener Artikel mit verkauft wurde. Anhang I Nr. 14 der Richtlinie sieht vor, dass „alle Angaben über sämtliche Vorgänge deutlich, unmissverständlich und übersichtlich auf einem Bon oder Etikett für den Kunden ausgedruckt werden“ müssen. Es sollte genügen, dass der Kunde einen digitalen Nachweis über den Wiegevorgang erhält, der analog zu einem ausgedruckten physischen Kassensbon sämtliche relevanten Informationen enthält.

**Bundsrats-Drucksachennummer:**

BR-Drs. 129/24 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Vierten Gesetzes zur Entlastung der Bürgerinnen und Bürger, der Wirtschaft sowie der Verwaltung von Bürokratie (Viertes Bürokratieentlastungsgesetz)

Zuständiges Ministerium: BMJ (20. WP) [alle RV hierzu]

*Zuvor:*

Referentenentwurf (BMJ) (20. WP): Viertes Gesetz zur Entlastung der Bürgerinnen und Bürger, der Wirtschaft sowie der Verwaltung von Bürokratie (Vorgang)

**Bundestags-Drucksachennummer:**

BT-Drs. 20/11306 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Vierten Gesetzes zur Entlastung der Bürgerinnen und Bürger, der Wirtschaft sowie der Verwaltung von Bürokratie - (Viertes Bürokratieentlastungsgesetz)

Zuständiges Ministerium: BMJ (20. WP) [alle RV hierzu]

*Zuvor:*

Referentenentwurf (BMJ) (20. WP): Viertes Gesetz zur Entlastung der Bürgerinnen und Bürger, der Wirtschaft sowie der Verwaltung von Bürokratie (Vorgang)

**Interessenbereiche:**

Digitalisierung [alle RV hierzu]; E-Commerce [alle RV hierzu]

10. **Anerkennung von ökol. optimierten Getränkeverpackungen und Umsetzung von Pooling-Option aus EU-PPWR**

**Beschreibung:**

Anerkennung von ökologisch optimierten Getränkeverpackungen bei etwaigen Mehrwegangebots- und Rücknahmepflichten und nationale Umsetzung der Pooling-Option aus der EU-Verpackungsverordnung (PPWR).

**Betroffenes geltendes Recht:**

VerpackG [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**

Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]

11. **Verhältnismäßige und praxistaugliche Rücknahme-/Informationspflichten bei Elektroaltgeräten**

**Beschreibung:**

Verhältnismäßige und praxistaugliche Ausgestaltung der Rücknahme- und Verbraucherinformationspflichten bei Elektroaltgeräten für Handelsunternehmen. Darüber hinaus Hinwirken auf eine Weiterentwicklung der Herstellerverantwortung, eine Eindämmung des Brandrisikos durch unsachgemäß entsorgte Lithium-Ionen-Akkus und eine sachgerechte Einbeziehung des Onlinehandels.

**Referentenentwurf:**

Referentenentwurf eines Dritten Gesetzes zur Änderung des Elektro- und Elektronikgerätegesetzes (20. WP) (Vorgang) [alle RV hierzu]

Datum der Veröffentlichung: 15.04.2024

Federführendes Ministerium: BMUV (20. WP) [alle RV hierzu]

**Betroffenes geltendes Recht:**

ElektroG 2015 [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**

Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]

12. **Verhältnismäßige und praxistaugliche Anpassung des Batterierechts an die EU-Batterieverordnung**

**Beschreibung:**

Verhältnismäßige und praxistaugliche Anpassung des deutschen Batterierechts an die EU-Batterieverordnung. Einräumung einer Ausnahme von den Händler-Rücknahmepflichten bei beschädigten Lithium-Alt-Batterien und Absenkung der Mindestabholmenge für LV-Batterien.

**Bundestags-Drucksachenummer:**

BT-Drs. 20/13953 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Anpassung des Batterierechts an die Verordnung (EU) 2023/1542 (Batterierecht-EU-Anpassungsgesetz - Batt-EU-AnpG)

Zuständiges Ministerium: BMUV (20. WP) [alle RV hierzu]

*Zuvor:*

Referentenentwurf (BMUV) (20. WP): Referentenentwurf eines Gesetzes zur Anpassung des Batterierechts an die Verordnung (EU) 2023/1542 (Vorgang)

**Betroffenes geltendes Recht:**

BattG [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**

Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]

**13. Verhältnismäßige und bürokratiearme Weiterentwicklung der Gewerbeabfallverordnung****Beschreibung:**

Verhältnismäßige und möglichst bürokratiearme Weiterentwicklung der Gewerbeabfallverordnung mit dem Ziel, die Getrenntsammlung und Recyclingquote von gewerblichen Abfällen zu verbessern. Beibehaltung der bisherigen Ausnahmeregelung bei der Vorbehandlungspflicht und der Zulässigkeit der Kaskadenvorbehandlung.

**Bundestags-Drucksachenummer:**

BT-Drs. 20/13950 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Verordnung zur Stärkung der Bewirtschaftung von gewerblichen Siedlungsabfällen und bestimmten Bau- und Abbruchabfällen

Zuständiges Ministerium: BMUV (20. WP) [alle RV hierzu]

**Betroffenes geltendes Recht:**

GewAbfV 2017 [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**

Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]

**14. Optimierung Sammlung, Sortierung & Verwertung Alttextilien sowie Umgang mit (Ultra-) Fast-Fashion durch Einführung erweiterter Herstellerverantwortung****Beschreibung:**

Begleitung der nationalen Umsetzung und Ausgestaltung von EPR-Systemen zur Optimierung der Erfassung und Verwertung von Alttextilien im Einklang mit der EU-Abfallrahmenrichtlinie.

Adressierung von Positionen an die Bundesregierung zur aktiven Mitgestaltung der delegierten Rechtsakte unter der EU-Ökodesign-Verordnung (ESPR).

Begleitung von Diskussionen zur sachgerechten Handhabung von kurzlebigen Textilprodukten (Fast und Ultra Fast Fashion) innerhalb von Verwertungssystemen.

**Betroffenes geltendes Recht:**

KrWG [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**

Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]

**15. Verbesserte Rahmenbedingungen bei der Integration ausländischer Fachkräfte****Beschreibung:**

Einer zügigen Einstellung dringend benötigter ausländischer Fachkräfte stehen unter anderem verzögernde Visa- und andere Antragsverfahren entgegen. Hinsichtlich der Verfahrensdauer existieren erhebliche Unterschiede zwischen einzelnen

Gebietskörperschaften. Um die Verfahrensdauer zu vereinheitlichen bzw. zu beschleunigen,

bedarf es besserer Durchsetzungsbedingungen bestehender Gesetzesvorgaben in den Gebietskörperschaften.

**Interessenbereiche:**

Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen [[alle RV hierzu](#)]; Ausländer- und Aufenthaltsrecht [[alle RV hierzu](#)]; Integration [[alle RV hierzu](#)]; Migration [[alle RV hierzu](#)]

16. **Praxisnahe Lösungen bei der nationalen Umsetzung der EUDR und Verschiebung um 12 Monate**

**Beschreibung:**

Verschiebung der nationalen Umsetzung um 12 Monate sowie Schaffung praxistauglicherer Schnittstellen, die handelsgerecht große Anzahlen verarbeiten können und Kleinbauern befähigen, die geforderten Informationen bereitzustellen.

**Interessenbereiche:**

Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung" [[alle RV hierzu](#)]

17. **Begleitung des Gesetzes zur Umsetzung der EU NIS2 Richtlinie und zur Stärkung der Cybersicherheit - NIS2UmsuCG**

**Beschreibung:**

Wir setzen uns für eine richtliniennahe Umsetzung der NIS2-Richtlinie der EU im Rahmen der nationalen Umsetzung ein. Wir plädieren für die Vermeidung von Doppelzuständigen im Rahmen von Meldepflichten, europaweit einheitliche Nachweis-, Melde- und Registrierungspflichten sowie die Leistungs-/Arbeitsfähigkeit des Bundesamts für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) und die staatliche Vorbildfunktion.

**Bundesrats-Drucksachennummer:**

[BR-Drs. 380/24 \(Vorgang\)](#) [[alle RV hierzu](#)]

Entwurf eines Gesetzes zur Umsetzung der NIS-2-Richtlinie und zur Regelung wesentlicher Grundzüge des Informationssicherheitsmanagements in der Bundesverwaltung (NIS-2-Umsetzungs- und Cybersicherheitsstärkungsgesetz)

Zuständiges Ministerium: [BMI \(20. WP\)](#) [[alle RV hierzu](#)]

**Bundestags-Drucksachennummer:**

[BT-Drs. 20/13184 \(Vorgang\)](#) [[alle RV hierzu](#)]

Entwurf eines Gesetzes zur Umsetzung der NIS-2-Richtlinie und zur Regelung wesentlicher Grundzüge des Informationssicherheitsmanagements in der Bundesverwaltung (NIS-2-Umsetzungs- und Cybersicherheitsstärkungsgesetz)

Zuständiges Ministerium: [BMI \(20. WP\)](#) [[alle RV hierzu](#)]

**Betroffenes geltendes Recht:**

[BSIG 2009](#) [[alle RV hierzu](#)]; [BSI-KritisV](#) [[alle RV hierzu](#)]

**Interessenbereiche:**

Cybersicherheit [[alle RV hierzu](#)]; Datenschutz und Informationssicherheit [[alle RV hierzu](#)]; Digitalisierung [[alle RV hierzu](#)]; EU-Gesetzgebung [[alle RV hierzu](#)]; Kommunikations- und Informationstechnik [[alle RV hierzu](#)]

18. Praxisnahe Umsetzung des Multi-Cloud-Ansatzes im Rahmen der Deutschen Verwaltungscloud Strategie (DVS)

**Beschreibung:**

Unterstützung der Bundesregierung bei der Umsetzung der Deutschen Verwaltungscloud-Strategie (DVS), die mit dem Multi-Cloud-Ansatz einen zentralen Bestandteil zur Stärkung der digitalen Souveränität der öffentlichen Verwaltung darstellt. Eintreten für eine praxisnahe Umsetzung des verfolgten Multi-Cloud-Ansatzes, bei dem klare Anforderungen für alle Marktteilnehmer definiert werden und ein Level Playing Field für alle Cloud Service Provider verfolgt wird.

**Interessenbereiche:**

Digitalisierung [alle RV hierzu]; Kommunikations- und Informationstechnik [alle RV hierzu]

19. Anpassung der Fütterungsvorschriften für die Black Soldier Fly

**Beschreibung:**

Umfassende Zulassung von Lebensmittelabfällen als Futtermittel für Insekten wie die Black Soldier Fly

**Interessenbereiche:**

Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung" [alle RV hierzu]

20. Etablierung einer verpflichtenden einheitlichen Nachhaltigkeitskennzeichnung für Lebensmittel

**Beschreibung:**

Etablierung einer Nachhaltigkeitskennzeichnung für Lebensmittel, damit Kundinnen und Kunden die Klimawirkung ihres Einkaufs erkennen können.

**Interessenbereiche:**

Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung" [alle RV hierzu]

21. Ermöglichung mehrgleisiger Kennzeichnung von Mineralwasser bei klarer Auslobung

**Beschreibung:**

Zulässiger Vertrieb von Mineralwasser aus einer Quelle unter verschiedenen Markennamen, bei namentlicher Nennung der betreffenden Quelle.

**Betroffenes geltendes Recht:**

Min/TafelWV [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**

Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung" [alle RV hierzu]

22. Hinwirkung auf eine beschleunigte Zulassung von Smart Proteins

**Beschreibung:**

Beschleunigung der Zulassungsverfahren und stärkere Unterstützung für das Inverkehrbringen von Lebensmitteln, die auf Smart Proteins basieren.

**Interessenbereiche:**

Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung" [\[alle RV hierzu\]](#)

### 23. Wettbewerb auf Online-Plattformen fair gestalten

#### **Beschreibung:**

Ein fairer Wettbewerb erfordert die Einhaltung gleicher Vorschriften und Verpflichtungen für alle Marktteilnehmer. Dazu braucht es ein einheitliches europäisches Level Playing Field, das nur durch konsequente Umsetzung des geltenden Rechts auf europäischer und Bundesebene gewährleistet werden kann. Produkt-, Verbraucher und Lauterbarkeitsrecht müssen von allen Marktteilnehmern eingehalten, die EU-Zollreform (Abschaffung der 150-Euro-Zollfreigrenze) umgesetzt und Vollzugsdefizite zur Schaffung von Transparenz angezeigt werden. Der Ausbau personeller Kapazitäten in den Zoll- und Marktüberwachungsbehörden ist Voraussetzung für eine erfolgreiche Umsetzung geltender Vorschriften.

#### **Betroffenes geltendes Recht:**

[DDG \[alle RV hierzu\]](#); [UrhG \[alle RV hierzu\]](#); [ProdHaftG \[alle RV hierzu\]](#); [UStG 1980 \[alle RV hierzu\]](#); [ZollVG \[alle RV hierzu\]](#); [ProdSG 2021 \[alle RV hierzu\]](#); [BGB \[alle RV hierzu\]](#); [UWG 2004 \[alle RV hierzu\]](#); [BDSG 2018 \[alle RV hierzu\]](#)

#### **Interessenbereiche:**

E-Commerce [\[alle RV hierzu\]](#)

### 24. Begleitung der nationalen Umsetzung des EU AI Acts in Deutschland

#### **Beschreibung:**

Unterstützung einer bürokratiearmen, anwenderfreundlichen und global anschlussfähigen nationalen Umsetzung des EU AI Acts in Deutschland, mit klar geregelten Zuständigkeiten, ausreichender Ausstattung der zuständigen Behörden sowie schlank gestalteten Dokumentationspflichten und einheitlicher Implementierung in EU-Mitgliedstaaten.

#### **Interessenbereiche:**

Cybersicherheit [\[alle RV hierzu\]](#); Datenschutz und Informationssicherheit [\[alle RV hierzu\]](#); Digitalisierung [\[alle RV hierzu\]](#); EU-Gesetzgebung [\[alle RV hierzu\]](#); Internetpolitik [\[alle RV hierzu\]](#); Kommunikations- und Informationstechnik [\[alle RV hierzu\]](#)

### 25. Beschleunigung von Netzanschlüssen

#### **Beschreibung:**

Grundvoraussetzung für einen schnellen Netzanschluss sind ausreichend Leistungsreserven vor Ort. Fehlende Anschlusskapazitäten in der Nieder- und Mittelspannung verzögern den Anschluss von Filialen, Lagern und stromintensiven Abnehmern. Es braucht zügige, bundesweit einheitliche Netzanschlussverfahren und einen bedarfsgerechten Netzausbau auf allen Netzebenen.

#### **Bundestags-Drucksachennummer:**

[BT-Drs. 20/14199 \(Vorgang\) \[alle RV hierzu\]](#)

Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Energiewirtschaftsrechts im Bereich der Endkundenmärkte, des Netzausbaus und der Netzregulierung

Zuständiges Ministerium: [BMWK \(20. WP\) \[alle RV hierzu\]](#)

**Betroffenes geltendes Recht:**

EnWG 2005 [alle RV hierzu]; EEG 2014 [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**

Energienetze [alle RV hierzu]; Erneuerbare Energien [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Energie" [alle RV hierzu]

**26. Mitgestaltung der sekundären und delegierten Rechtsakte der EU-Verpackungsverordnung (PPWR)****Beschreibung:**

Die Bundesregierung soll bewogen werden, ggü. der EU-Kommission darauf hinzuwirken, bei der Gestaltung der delegierten Rechtsakte der EU-Verpackungsverordnung folgende Punkte zu berücksichtigen: bürokratiearme Umsetzung, Praxistauglichkeit, Technologie- und Systemoffenheit, Materialunabhängigkeit, Nutzung privatwirtschaftlicher und wettbewerblicher Strukturen.

**Betroffenes geltendes Recht:**

VerpackG [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**

Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]

**27. Mitgestaltung der Umsetzung der EU-Verpackungsverordnung (PPWR) in nationales Recht****Beschreibung:**

Die Bundesregierung soll bewogen werden, bei der Umsetzung der EU-Verpackungsverordnung – insbesondere bei den Artikeln 29 und 47 – in Deutschland, folgende Punkte zu berücksichtigen: minimalinvasive Ausgestaltung von Pflichten im Rahmen der erweiterten Herstellerverantwortung inbs. für Transportverpackungen, bürokratiearme Umsetzung, Praxistauglichkeit, Technologie- und Systemoffenheit, Materialunabhängigkeit, Nutzung privatwirtschaftlicher und wettbewerblicher Strukturen.

**Betroffenes geltendes Recht:**

VerpackG [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**

Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]

**28. Flexibilisierung der gesetzlichen Arbeitszeit im Rahmen des EU-Rechts****Beschreibung:**

Der Gesetzgeber soll im Rahmen des Gestaltungsspielraums der EU-Arbeitszeitrichtlinie dazu bewogen werden, eine Abkehr von der Tageshöchstleistungszeit hin zu einer Wochenhöchstleistungszeit, die Aufgabe des Kalendertagesbezugs für die Gewährung der wöchentlichen Ruhezeit sowie die Wahrnehmung der Abweichungs- und Ausnahmetatbestände des Unionsrechts in Betracht zu ziehen. Begrüßenswert wäre es zudem, wenn die arbeitszeitrechtlichen Bestimmungen für den (Lebensmittel-) Einzelhandel im Vorfeiertagsgeschäft gelockert würden.

**Betroffenes geltendes Recht:**

ArbZG [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**

Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen [alle RV hierzu]

29. **Verbesserte Rahmenbedingungen für schnellere bauliche Anpassungsmaßnahmen an ökologische und gesellschaftliche Veränderungen**

**Beschreibung:**

Hinwirken auf verbesserte Baubedingungen durch Umsetzung der nachfolgend aufgeführten Maßnahmen: Stärkung der gemeindlichen Kompetenzen bei der Bauleitplanung; zeitliche Verkürzung von Bebauungsplanverfahren; Vereinfachung und Verschlankung in Rechtsschutzverfahren; Genehmigungsfiktion von Baugenehmigungen nach Ablauf von Fristen; Vereinheitlichung der länderspezifischen Steuerung des Lebensmitteleinzelhandels (Landesentwicklungspläne); Flexibilisierung des Umgangs mit geltenden Bebauungsplänen sowie Anpassung der Technischen Anleitung Lärm, indem eine Verlagerung der Messpunkte („Innenmessung statt Außenmessung“) sowie eine signifikante Erhöhung der Lärmwertgrenzen in Betracht gezogen wird.

**Betroffenes geltendes Recht:**

BBauG [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**

Sonstiges im Bereich "Raumordnung, Bau- und Wohnungswesen" [alle RV hierzu]

30. **Schaffung von Rechtssicherheit für die Besonderheiten einer Kundenanlage im Energiewirtschaftsrecht**

**Beschreibung:**

Nach dem Beschluss des BGH vom 13.05.2025 zum Streit um die „allgemeine“ Kundenanlage nach § 3 Nr. 24a EnWG, mit dem der BGH klarstellt, dass dieser zentrale Begriff des deutschen Energiewirtschaftsrechts nur noch einen geringen Anwendungsbereich hat, empfiehlt es sich, zügig Rechtssicherheit zu schaffen. Insbesondere sollte unnötiger bürokratischer Mehraufwand für Unternehmen möglichst vermieden werden. Sofern es einer Zwischenlösung bedarf, ist die Regulierung auf das europarechtlich erforderliche Mindestmaß zu begrenzen. Eine Änderung der Elektrizitätsbinnenmarkttrichtlinie auf europäischer Ebene ist in diesem Fall anzustreben, um dezentrale Versorgungskonzepte wie bislang ohne Regulierung umsetzen zu können.

**Betroffenes geltendes Recht:**

EnWG 2005 [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**

Energienetze [alle RV hierzu]; Erneuerbare Energien [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Energie" [alle RV hierzu]

31. **Einführung digitaler Identitäten und Akzeptanz von EUDI-Wallets**

**Beschreibung:**

Berücksichtigung von etablierten Anbietern von Online-Plattformen zur Konzeptionierung der nach der eIDAS-Verordnung geforderte EUDI-Wallet im öffentlichen Architektur- und Konsultationsprozess und für einen erfolgreichen Aufbau und Betrieb der EUDI Wallet.

**Interessenbereiche:**

Cybersicherheit [[alle RV hierzu](#)]; Datenschutz und Informationssicherheit [[alle RV hierzu](#)]; Digitalisierung [[alle RV hierzu](#)]; EU-Gesetzgebung [[alle RV hierzu](#)]; Kommunikations- und Informationstechnik [[alle RV hierzu](#)]

32. **Aufbau des Deutschland-Stacks**

**Beschreibung:**

Begleitung der Diskussionen zum Aufbau eines interoperablen und europäisch anschlussfähigen souveränen Deutschland-Stack, wie im Koalitionsvertrag der Bundesregierung vereinbart, sowie der Umsetzung der Anforderungen an den Deutschland-Stack, um den spezifischen Anforderungen der digitalen Verwaltung gerecht zu werden.

**Interessenbereiche:**

Cybersicherheit [[alle RV hierzu](#)]; Datenschutz und Informationssicherheit [[alle RV hierzu](#)]; Kommunikations- und Informationstechnik [[alle RV hierzu](#)]

33. **Praxisorientierte Anpassung des Energieeffizienzgesetz**

**Beschreibung:**

Im Rahmen eines Änderungsgesetzes streben wir eine praxisorientierte Anpassung des Energieeffizienzgesetzes (EnEfG) an, um die Berichts-, Dokumentations- und Umsetzungspflichten sowie die Regelungen für Rechenzentren praxistauglicher auszugestalten. Dazu gehören Umsetzungspflichten gemäß § 9, Abwärmennutzungspflichten in §11 (3), Änderungen der PUE-Vorgaben in §11 (1), (2), Berichtspflichten gemäß § 13, Abwärmemeldungen nach § 17 sowie eine Klarstellung der Definition von Rechenzentren § 3 Nr. 24.

**Referentenentwurf:**

Gesetz zur Beschleunigung der Umsetzung der Energieeffizienzrichtlinie (Vorgang) [[alle RV hierzu](#)]

Datum der Veröffentlichung: 04.05.2026

Federführendes Ministerium: BMWE [[alle RV hierzu](#)]

**Betroffenes geltendes Recht:**

EnEfG [[alle RV hierzu](#)]

**Interessenbereiche:**

Allgemeine Energiepolitik [[alle RV hierzu](#)]; Digitalisierung [[alle RV hierzu](#)]; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [[alle RV hierzu](#)]; Sonstiges im Bereich "Energie" [[alle RV hierzu](#)]

34. **Fortentwicklung der Industrienetzentgelte im Elektrizitätsbereich**

**Beschreibung:**

Die Reform der Netzentgeltsystematik im Rahmen des Agnes-Prozesses sowie von § 19 Abs. 2 StromNEV sollte im Lichte des zu stärkenden Rechenzentrumsstandorts ausgestaltet

werden. Die dauerhafte Verlängerung und Ausweitung der Strompreiskompensation sollte auch auf Rechenzentren angewendet werden, um die hohen Stromkosten zu dämpfen. Überlegungen zum Industriestrompreis sollten Rechenzentren mitberücksichtigen.

**Betroffenes geltendes Recht:**

EnEFG [alle RV hierzu]; StromNEV [alle RV hierzu]; BImSchV 44 [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**

Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]; Digitalisierung [alle RV hierzu]; Energienetze [alle RV hierzu]; Erneuerbare Energien [alle RV hierzu]; Immissionsschutz [alle RV hierzu]

35. **Praxisnahe Umsetzung des CSRD-Gesetzesentwurfes mit Blick auf bilanzrechtliche Fragen**

**Beschreibung:**

Bestreben einer Anpassung des § 315 b HGB zur gleichwertigen Umsetzung der CSRD für inner- und außereuropäische Unternehmen

**Bundestags-Drucksachenummer:**

BT-Drs. 21/1857 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Umsetzung der Richtlinie (EU) 2022/2464 hinsichtlich der Nachhaltigkeitsberichterstattung von Unternehmen in der durch die Richtlinie (EU) 2025 /794 geänderten Fassung

Zuständiges Ministerium: BMJV [alle RV hierzu]

**Betroffenes geltendes Recht:**

HGB [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**

Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]

36. **Sicherung der Trinkwasserversorgung in Krisenzeiten durch verbindliche Festlegung zur Bevorratung von Mineralwasser und anderen Lebensmitteln**

**Beschreibung:**

Begleitung und Bewertung der Weiterentwicklung des Ernährungssicherstellungs- und Vorsorgegesetzes mit Blick auf eine krisenfeste, nachhaltige und verlässliche Versorgung der Bevölkerung mit Lebensmitteln und Trinkwasser. Ziel ist die Stärkung der staatlichen Vorsorge, klarer Zuständigkeiten sowie praxistauglicher Vorgaben für Unternehmen der Ernährungswirtschaft und kritischer Infrastrukturen unter Berücksichtigung von Resilienz, Nachhaltigkeit und Versorgungssicherheit.

**Betroffenes geltendes Recht:**

ESVG [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**

Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung" [alle RV hierzu]

37. **Anerkennung von Mineralbrunnen als wichtige komplementäre Ergänzung zur staatlichen Trinkwassernotversorgung**

**Beschreibung:**

Begleitung und Bewertung der Weiterentwicklung des Wassersicherstellungsgesetzes mit dem Ziel, die Versorgung der Bevölkerung mit Trinkwasser in Krisen und Notlagen dauerhaft abzusichern. Im Fokus stehen klare Zuständigkeiten, praktikable Vorsorgemechanismen sowie verlässliche Rahmenbedingungen für Betreiber kritischer Wasserinfrastrukturen unter besonderer Berücksichtigung von Resilienz, Versorgungssicherheit und nachhaltigem Ressourcenschutz.

**Betroffenes geltendes Recht:**

WasSiG [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**

Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung" [alle RV hierzu]

38. **Strategische Einbindung in die nationale Wasserstrategie zur Sicherstellung einer resilienten und nachhaltigen Trinkwasserversorgung**

**Beschreibung:**

Die nationale Wasserstrategie soll die Trinkwasserversorgung langfristig sichern und die Resilienz kritischer Infrastrukturen, insbesondere durch die Einbindung der Mineralwasserbranche, gegenüber dem Klimawandel stärken. Dabei stehen beschleunigte Genehmigungsverfahren, Rechtssicherheit bei Wasserentnahmen und die enge Zusammenarbeit mit Wirtschaftsakteuren im Fokus, um eine nachhaltige Ressourcennutzung zu gewährleisten.

**Interessenbereiche:**

Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung" [alle RV hierzu]

39. **Strategische Einbindung in die nationale Resilienzstrategie zur Sicherstellung resilienter u. nachhaltiger Trinkwasserversorgung in Krisensituationen**

**Beschreibung:**

Strategische Verankerung der Trinkwasserversorgung als Handlungsfeld innerhalb der Nationalen Resilienzstrategie. Im Mittelpunkt steht die langfristige Sicherstellung einer zuverlässigen öffentlichen Trinkwasserversorgung mit Mineralwasser unter den Bedingungen des Klimawandels, zunehmender Extremwetterereignisse sowie wachsender hybrider und sicherheitspolitischer Risiken.

**Interessenbereiche:**

Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung" [alle RV hierzu]

40. **Informationspflichten bei loser Ware**

**Beschreibung:**

Informationspflichten bei loser Ware: Regelungen zur Angabe von Allergenen (§ 4 LMIDV) und Zusatzstoffen wie Oberflächenbehandlungsmitteln (§ 5 LMZDV) beim Verkauf ohne Umhüllung oder bei loser Abgabe.

**Interessenbereiche:**

Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung" [alle RV hierzu]

#### 41. Vermarktungsnormen für Mischungen

**Beschreibung:**

Vermarktungsnormen für Mischungen: Umsetzung der EU-Vorgaben für die Kennzeichnung von Obst- und Gemüsemischungen und deren Ursprungsländer (EU/Nicht-EU) gemäß VO (EU) 2023/2429.

**Interessenbereiche:**

Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung" [alle RV hierzu]

#### 42. Gewichtsangaben bei Rettertüten

**Beschreibung:**

Gewichtsangaben: Spezifische Anforderungen an die Kennzeichnung des Nenngewichts bei offenen Verkaufspackungen (§ 17 FPackV).

**Interessenbereiche:**

Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung" [alle RV hierzu]

#### 43. Umsetzung der EU Entgelttransparenz-Richtlinie

**Beschreibung:**

Vorschläge zu einer bürokratiearmen und praxisgerechten Umsetzung der neuen Vorgaben der EU- Entgelttransparenz-RL; Erhaltung der bewährten Grundprinzipien der deutschen Arbeits- und Tarifordnung, keine nationalen Verschärfungen über die Vorgaben der Richtlinie hinaus, Beibehaltung der Angemessenheitsvermutung für tarifvertragliche Entgeltsysteme, keine gesetzliche Festlegung auf bestimmte Arbeitsbewertungsverfahren, Vereinfachung bei Informations- und Offenlegungsanforderungen.

**Betroffenes geltendes Recht:**

EntgTranspG [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**

Arbeitsmarkt [alle RV hierzu]; Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen [alle RV hierzu]

## Angaben zu Aufträgen (12)

---

### 1. Auftrag

Im Rahmen der Interessenvertretung für die Lidl Dienstleistung GmbH & Co. KG werden relevante Themen im politischen Bereich kontinuierlich beobachtet und aufbereitet. Darüber hinaus werden inhaltliche Briefings zu Sachthemen und Personenbriefings für politische Gespräche/Termine u.a. mit Mitgliedern des Deutschen Bundestages, der Bundesregierung sowie Vertretern verschiedener Bundesministerien erstellt.

**Interessenbereiche:** Allgemeine Energiepolitik, Arbeitsmarkt, Arbeitsrecht /Arbeitsbedingungen, Ausländer- und Aufenthaltsrecht, Digitalisierung, E-Commerce, Energienetze, Erneuerbare Energien, EU-Gesetzgebung, Integration, Land- und Forstwirtschaft, Migration, Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz, Sonstiges im Bereich

"Energie", Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung", Sonstiges im Bereich "Verkehr"

**Konkrete Regelungsvorhaben:** Umsetzung Art. 14 des Europäischen Gebäudeeffizienzgesetzes ins GEIG, Änderung zum TierHaltKennzG: Ausweitung auf weitere Vertriebskanäle, Erhöhung der Praktikabilität mögl. Downgrades und Stärkung der Landwirtschaft, AgrarOLkG: Beibehaltung in der jetzigen Fassung, Finanzierung Transformation Tierhaltung: Plädoyer für nachhaltige öffentliche Finanzierung, Verankerung einer positiven ökol. Lenkungswirkung bei möglicher Umlage der EU-Plastikabgabe in DE, Schaffung eines Fondsmodells zur Weiterentwicklung des §21 VerpackG, Änderung EU-RL 2014/31/EU (i.R. BEG IV): eBon ermöglichen, auch bei Wiegevorgang Obst und Gemüse, Anerkennung von ökol. optimierten Getränkeverpackungen und Umsetzung von Pooling-Option aus EU-PPWR, Verhältnismäßige und praxistaugliche Rücknahme-/Informationspflichten bei Elektroaltgeräten, Verhältnismäßige und praxistaugliche Anpassung des Batterierechts an die EU-Batterieverordnung, Verhältnismäßige und bürokratiearme Weiterentwicklung der Gewerbeabfallverordnung, Optimierung Sammlung, Sortierung & Verwertung Alttextilien sowie Umgang mit (Ultra-)Fast-Fashion durch Einführung erweiterter Herstellerverantwortung, Verbesserte Rahmenbedingungen bei der Integration ausländischer Fachkräfte, Praxisnahe Lösungen bei der nationalen Umsetzung der EUDR und Verschiebung um 12 Monate, Anpassung der Fütterungsvorschriften für die Black Soldier Fly, Etablierung einer verpflichtenden einheitlichen Nachhaltigkeitskennzeichnung für Lebensmittel, Ermöglichung mehrgleisiger Kennzeichnung von Mineralwasser bei klarer Auslobung, Hinwirkung auf eine beschleunigte Zulassung von Smart Proteins, Wettbewerb auf Online-Plattformen fair gestalten, Beschleunigung von Netzanschlüssen, Mitgestaltung der sekundären und delegierten Rechtsakte der EU-Verpackungsverordnung (PPWR), Mitgestaltung der Umsetzung der EU-Verpackungsverordnung (PPWR) in nationales Recht, Schaffung von Rechtssicherheit für die Besonderheiten einer Kundenanlage im Energiewirtschaftsrecht, Praxisorientierte Anpassung des Energieeffizienzgesetz, Umsetzung der EU Entgelttransparenz-Richtlinie

**Auftraggeber/-innen (1):**

1. Schwarz Corporate Affairs GmbH & Co. KG

**Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:**

1 bis 50.000 Euro

**Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (1):**

**Unterauftragnehmer/-innen (1):**

1. Christ & Company GmbH & Co. KG

2. **Auftrag**

Im Rahmen der Interessenvertretung für die Lidl Stiftung & Co. KG werden relevante Themen im politischen Bereich kontinuierlich beobachtet und aufbereitet. Darüber hinaus

werden inhaltliche Briefings zu Sachthemen und Personenbriefings für politische Gespräche /Termine u.a. mit Mitgliedern des Deutschen Bundestages, der Bundesregierung sowie Vertretern verschiedener Bundesministerien erstellt.

**Interessenbereiche:** Allgemeine Energiepolitik, Arbeitsmarkt, Arbeitsrecht /Arbeitsbedingungen, Ausländer- und Aufenthaltsrecht, Digitalisierung, Integration, Migration, Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz, Sonstiges im Bereich "Energie", Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung", Sonstiges im Bereich "Raumordnung, Bau- und Wohnungswesen"

**Konkrete Regelungsvorhaben:** KinderlebensmittelWG: Grds. Unterstützung Ziel Regulierungsvorhabens; Plädoyer f. andere Instrumente, AgrarOLkG: Beibehaltung in der jetzigen Fassung, Finanzierung Transformation Tierhaltung: Plädoyer für nachhaltige öffentliche Finanzierung, Verankerung einer positiven ökol. Lenkungswirkung bei möglicher Umlage der EU-Plastikabgabe in DE, Schaffung eines Fondsmodells zur Weiterentwicklung des §21 VerpackG, Anerkennung von ökol. optimierten Getränkeverpackungen und Umsetzung von Pooling-Option aus EU-PPWR, Verhältnismäßige und praxistaugliche Rücknahme-/Informationspflichten bei Elektroaltgeräten, Verhältnismäßige und praxistaugliche Anpassung des Batterierechts an die EU-Batterieverordnung, Verhältnismäßige und bürokratiearme Weiterentwicklung der Gewerbeabfallverordnung, Optimierung Sammlung, Sortierung & Verwertung Alttextilien sowie Umgang mit (Ultra-) Fast-Fashion durch Einführung erweiterter Herstellerverantwortung, Verbesserte Rahmenbedingungen bei der Integration ausländischer Fachkräfte, Praxisnahe Lösungen bei der nationalen Umsetzung der EUDR und Verschiebung um 12 Monate, Anpassung der Fütterungsvorschriften für die Black Soldier Fly, Etablierung einer verpflichtenden einheitlichen Nachhaltigkeitskennzeichnung für Lebensmittel, Ermöglichung mehrgleisiger Kennzeichnung von Mineralwasser bei klarer Auslobung, Hinwirkung auf eine beschleunigte Zulassung von Smart Proteins, Mitgestaltung der sekundären und delegierten Rechtsakte der EU-Verpackungsverordnung (PPWR), Mitgestaltung der Umsetzung der EU-Verpackungsverordnung (PPWR) in nationales Recht, Flexibilisierung der gesetzlichen Arbeitszeit im Rahmen des EU-Rechts, Verbesserte Rahmenbedingungen für schnellere bauliche Anpassungsmaßnahmen an ökologische und gesellschaftliche Veränderungen, Praxisorientierte Anpassung des Energieeffizienzgesetz, Informationspflichten bei loser Ware , Vermarktungsnormen für Mischungen, Gewichtsangaben bei Rettertüten, Umsetzung der EU Entgelttransparenz-Richtlinie

**Auftraggeber/-innen (1):**

1. Schwarz Corporate Affairs GmbH & Co. KG

**Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:**  
1 bis 50.000 Euro

**Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (1):**

**Unterauftragnehmer/-innen (1):**

1. Christ & Company GmbH & Co. KG

### 3. Auftrag

Im Rahmen der Interessenvertretung für die Lidl Immobilien Dienstleistung GmbH & Co. KG werden relevante Themen im politischen Bereich kontinuierlich beobachtet und aufbereitet. Darüber hinaus werden inhaltliche Briefings zu Sachthemen und Personenbriefings für politische Gespräche/Termine u.a. mit Mitgliedern des Deutschen Bundestages, der Bundesregierung sowie Vertretern verschiedener Bundesministerien erstellt.

**Interessenbereiche:** Allgemeine Energiepolitik, Arbeitsmarkt, Arbeitsrecht /Arbeitsbedingungen, Digitalisierung, Energienetze, Erneuerbare Energien, Ländlicher Raum, Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz, Sonstiges im Bereich "Energie", Sonstiges im Bereich "Raumordnung, Bau- und Wohnungswesen", Stadtentwicklung

**Konkrete Regelungsvorhaben:** Änderung in der BauNVO hinsichtlich Steuerung des Lebensmitteleinzelhandels, Beschleunigung von Netzanschlüssen, Praxisorientierte Anpassung des Energieeffizienzgesetz, Umsetzung der EU Entgelttransparenz-Richtlinie

#### **Auftraggeber/-innen (1):**

##### 1. Schwarz Corporate Affairs GmbH & Co. KG

**Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:**  
1 bis 50.000 Euro

#### **Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (1):**

##### **Unterauftragnehmer/-innen (1):**

##### 1. Christ & Company GmbH & Co. KG

### 4. Auftrag

Im Rahmen der Interessenvertretung für die Kaufland Stiftung & Co. KG werden relevante Themen im politischen Bereich kontinuierlich beobachtet und aufbereitet. Darüber hinaus werden inhaltliche Briefings zu Sachthemen und Personenbriefings für politische Gespräche /Termine u.a. mit Mitgliedern des Deutschen Bundestages, der Bundesregierung sowie Vertretern verschiedener Bundesministerien erstellt.

**Interessenbereiche:** Allgemeine Energiepolitik, Arbeitsmarkt, Arbeitsrecht /Arbeitsbedingungen, Ausländer- und Aufenthaltsrecht, Digitalisierung, Energienetze, Erneuerbare Energien, Integration, Land- und Forstwirtschaft, Migration, Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz, Sonstiges im Bereich "Energie", Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung", Sonstiges im Bereich "Raumordnung, Bau- und Wohnungswesen", Sonstiges im Bereich "Verkehr"

**Konkrete Regelungsvorhaben:** Umsetzung Art. 14 des Europäischen Gebäudeeffizienzgesetzes ins GEIG, KinderlebensmittelWG: Grds. Unterstützung Ziel Regulierungsvorhabens; Plädoyer f. andere Instrumente, Änderung zum TierHaltKennzG: Ausweitung auf weitere Vertriebskanäle, Erhöhung der Praktikabilität mögl. Downgrades und Stärkung der Landwirtschaft, AgrarOLkG: Beibehaltung in der jetzigen Fassung, Finanzierung Transformation Tierhaltung: Plädoyer für nachhaltige öffentliche Finanzierung , Verankerung einer positiven ökol. Lenkungswirkung bei möglicher Umlage der EU-

Plastikabgabe in DE, Schaffung eines Fondsmodells zur Weiterentwicklung des §21 VerpackG, Anerkennung von ökol. optimierten Getränkeverpackungen und Umsetzung von Pooling-Option aus EU-PPWR, Verhältnismäßige und praxistaugliche Rücknahme-/Informationspflichten bei Elektroaltgeräten, Verhältnismäßige und praxistaugliche Anpassung des Batterierechts an die EU-Batterieverordnung, Verhältnismäßige und bürokratiearme Weiterentwicklung der Gewerbeabfallverordnung, Optimierung Sammlung, Sortierung & Verwertung Alttextilien sowie Umgang mit (Ultra-)Fast-Fashion durch Einführung erweiterter Herstellerverantwortung, Verbesserte Rahmenbedingungen bei der Integration ausländischer Fachkräfte, Praxisnahe Lösungen bei der nationalen Umsetzung der EUDR und Verschiebung um 12 Monate, Anpassung der Fütterungsvorschriften für die Black Soldier Fly, Etablierung einer verpflichtenden einheitlichen Nachhaltigkeitskennzeichnung für Lebensmittel, Ermöglichung mehrgleisiger Kennzeichnung von Mineralwasser bei klarer Auslobung, Hinwirkung auf eine beschleunigte Zulassung von Smart Proteins, Beschleunigung von Netzanschlüssen, Mitgestaltung der sekundären und delegierten Rechtsakte der EU-Verpackungsverordnung (PPWR), Mitgestaltung der Umsetzung der EU-Verpackungsverordnung (PPWR) in nationales Recht, Flexibilisierung der gesetzlichen Arbeitszeit im Rahmen des EU-Rechts, Verbesserte Rahmenbedingungen für schnellere bauliche Anpassungsmaßnahmen an ökologische und gesellschaftliche Veränderungen, Schaffung von Rechtssicherheit für die Besonderheiten einer Kundenanlage im Energiewirtschaftsrecht, Praxisorientierte Anpassung des Energieeffizienzgesetz, Umsetzung der EU Entgelttransparenz-Richtlinie

**Auftraggeber/-innen (1):**

1. **Schwarz Corporate Affairs GmbH & Co. KG**

**Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:**

1 bis 50.000 Euro

**Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (1):**

**Unterauftragnehmer/-innen (1):**

1. **Christ & Company GmbH & Co. KG**

5. **Auftrag**

Im Rahmen der Interessenvertretung für die PreZero Stiftung & Co. KG werden relevante Themen im politischen Bereich kontinuierlich beobachtet und aufbereitet. Darüber hinaus werden inhaltliche Briefings zu Sachthemen und Personenbriefings für politische Gespräche /Termine u.a. mit Mitgliedern des Deutschen Bundestages, der Bundesregierung sowie Vertretern verschiedener Bundesministerien erstellt.

**Interessenbereiche:** Allgemeine Energiepolitik, Arbeitsmarkt, Arbeitsrecht /Arbeitsbedingungen, Ausländer- und Aufenthaltsrecht, Digitalisierung, Integration, Migration, Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz, Sonstiges im Bereich "Energie", Sonstiges im Bereich "Raumordnung, Bau- und Wohnungswesen"

**Konkrete Regelungsvorhaben:** Verankerung einer positiven ökol. Lenkungswirkung bei möglicher Umlage der EU-Plastikabgabe in DE, Schaffung eines Fondsmodells zur Weiterentwicklung des §21 VerpackG, Anerkennung von ökol. optimierten

Getränkeverpackungen und Umsetzung von Pooling-Option aus EU-PPWR, Verhältnismäßige und praxistaugliche Rücknahme-/Informationspflichten bei Elektroaltgeräten, Verhältnismäßige und praxistaugliche Anpassung des Batterierechts an die EU-Batterieverordnung, Verhältnismäßige und bürokratiearme Weiterentwicklung der Gewerbeabfallverordnung, Optimierung Sammlung, Sortierung & Verwertung Alttextilien sowie Umgang mit (Ultra-)Fast-Fashion durch Einführung erweiterter Herstellerverantwortung, Verbesserte Rahmenbedingungen bei der Integration ausländischer Fachkräfte, Anpassung der Fütterungsvorschriften für die Black Soldier Fly, Mitgestaltung der sekundären und delegierten Rechtsakte der EU-Verpackungsverordnung (PPWR), Mitgestaltung der Umsetzung der EU-Verpackungsverordnung (PPWR) in nationales Recht, Praxisorientierte Anpassung des Energieeffizienzgesetz, Umsetzung der EU Entgelttransparenz-Richtlinie

**Auftraggeber/-innen (1):**

1. Schwarz Corporate Affairs GmbH & Co. KG

**Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:**  
1 bis 50.000 Euro

**Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (1):**

**Unterauftragnehmer/-innen (1):**

1. Christ & Company GmbH & Co. KG

6. **Auftrag**

Im Rahmen der Interessenvertretung für die Schwarz Produktion Stiftung & Co. KG werden relevante Themen im politischen Bereich kontinuierlich beobachtet und aufbereitet. Darüber hinaus werden inhaltliche Briefings zu Sachthemen und Personenbriefings für politische Gespräche/Termine u.a. mit Mitgliedern des Deutschen Bundestages, der Bundesregierung sowie Vertretern verschiedener Bundesministerien erstellt.

**Interessenbereiche:** Allgemeine Energiepolitik, Arbeitsmarkt, Arbeitsrecht /Arbeitsbedingungen, Ausländer- und Aufenthaltsrecht, Digitalisierung, Energienetze, Erneuerbare Energien, Immissionsschutz, Integration, Migration, Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz, Sonstiges im Bereich "Energie", Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung"

**Konkrete Regelungsvorhaben:** Verankerung einer positiven ökol. Lenkungswirkung bei möglicher Umlage der EU-Plastikabgabe in DE, Schaffung eines Fondsmodells zur Weiterentwicklung des §21 VerpackG, Anerkennung von ökol. optimierten Getränkeverpackungen und Umsetzung von Pooling-Option aus EU-PPWR, Verbesserte Rahmenbedingungen bei der Integration ausländischer Fachkräfte, Praxisnahe Lösungen bei der nationalen Umsetzung der EUDR und Verschiebung um 12 Monate, Ermöglichung mehrgleisiger Kennzeichnung von Mineralwasser bei klarer Auslobung, Beschleunigung von Netzanschlüssen, Mitgestaltung der sekundären und delegierten Rechtsakte der EU-Verpackungsverordnung (PPWR), Mitgestaltung der Umsetzung der EU-Verpackungsverordnung (PPWR) in nationales Recht, Schaffung von Rechtssicherheit für die Besonderheiten einer Kundenanlage im Energiewirtschaftsrecht, Praxisorientierte

Anpassung des Energieeffizienzgesetz, Fortentwicklung der Industrienetzentgelte im Elektrizitätsbereich, Sicherung der Trinkwasserversorgung in Krisenzeiten durch verbindliche Festlegung zur Bevorratung von Mineralwasser und anderen Lebensmitteln, Anerkennung von Mineralbrunnen als wichtige komplementäre Ergänzung zur staatlichen Trinkwassernotversorgung, Strategische Einbindung in die nationale Wasserstrategie zur Sicherstellung einer resilienten und nachhaltigen Trinkwasserversorgung, Strategische Einbindung in die nationale Resilienzstrategie zur Sicherstellung resilienter u. nachhaltiger Trinkwasserversorgung in Krisensituationen, Umsetzung der EU Entgelttransparenz-Richtlinie

**Auftraggeber/-innen (1):**

1. Schwarz Corporate Affairs GmbH & Co. KG

**Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:**  
1 bis 50.000 Euro

**Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (1):**

**Unterauftragnehmer/-innen (1):**

1. Christ & Company GmbH & Co. KG

**7. Auftrag**

Im Rahmen der Interessenvertretung für die Schwarz IT KG werden relevante Themen im politischen Bereich kontinuierlich beobachtet und aufbereitet. Darüber hinaus werden inhaltliche Briefings zu Sachthemen und Personenbriefings für politische Gespräche /Termine u.a. mit Mitgliedern des Deutschen Bundestages, der Bundesregierung sowie Vertretern verschiedener Bundesministerien erstellt.

**Interessenbereiche:** Allgemeine Energiepolitik, Arbeitsmarkt, Arbeitsrecht /Arbeitsbedingungen, Ausländer- und Aufenthaltsrecht, Digitalisierung, Integration, Kommunikations- und Informationstechnik, Migration, Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz, Sonstiges im Bereich "Energie"

**Konkrete Regelungsvorhaben:** Verbesserte Rahmenbedingungen bei der Integration ausländischer Fachkräfte, Praxisnahe Umsetzung des Multi-Cloud-Ansatzes im Rahmen der Deutschen Verwaltungscloud Strategie (DVS), Praxisorientierte Anpassung des Energieeffizienzgesetz, Umsetzung der EU Entgelttransparenz-Richtlinie

**Auftraggeber/-innen (1):**

1. Schwarz Corporate Affairs GmbH & Co. KG

**Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:**  
1 bis 50.000 Euro

**Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (1):**

**Unterauftragnehmer/-innen (1):**

1. Christ & Company GmbH & Co. KG

## 8. Auftrag

Im Rahmen der Interessenvertretung wird Schwarz Digits KG bei der strategischen Ausrichtung, Etablierung und Positionierung des digitalen Ökosystems im deutschen Digitalisierungsmarkt unterstützt. Die kommunikative Ausrichtung umfasst die Forcierung der medialen Vernetzung und Präsenz, um die Kernbotschaften und Narrative des Unternehmens als Impulsgeber für die digitale Souveränität Deutschlands zu stärken und damit die Unternehmensziele wirkungsvoll zu vertreten.

**Interessenbereiche:** Allgemeine Energiepolitik, Arbeitsmarkt, Arbeitsrecht /Arbeitsbedingungen, Ausländer- und Aufenthaltsrecht, Cybersicherheit, Datenschutz und Informationssicherheit, Digitalisierung, E-Commerce, Energienetze, Erneuerbare Energien, EU-Gesetzgebung, Immissionsschutz, Integration, Internetpolitik, Kommunikations- und Informationstechnik, Migration, Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz, Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben, Sonstiges im Bereich "Energie"

**Konkrete Regelungsvorhaben:** Änderung EU-RL 2014/31/EU (i.R. BEG IV): eBon ermöglichen, auch bei Wiegevorgang Obst und Gemüse, Verbesserte Rahmenbedingungen bei der Integration ausländischer Fachkräfte, Begleitung des Gesetzes zur Umsetzung der EU NIS2 Richtlinie und zur Stärkung der Cybersicherheit - NIS2UmsuCG, Praxisnahe Umsetzung des Multi-Cloud-Ansatzes im Rahmen der Deutschen Verwaltungscloud Strategie (DVS), Begleitung der nationalen Umsetzung des EU AI Acts in Deutschland, Beschleunigung von Netzanschlüssen, Schaffung von Rechtssicherheit für die Besonderheiten einer Kundenanlage im Energiewirtschaftsrecht, Einführung digitaler Identitäten und Akzeptanz von EUDI-Wallets, Aufbau des Deutschland-Stacks, Praxisorientierte Anpassung des Energieeffizienzgesetz, Fortentwicklung der Industrienetzentgelte im Elektrizitätsbereich, Umsetzung der EU Entgelttransparenz-Richtlinie

### Auftraggeber/-innen (1):

#### 1. Schwarz Corporate Affairs GmbH & Co. KG

**Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:**  
1 bis 50.000 Euro

### Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (1):

#### Unterauftragnehmer/-innen (1):

#### 1. Christ & Company GmbH & Co. KG

## 9. Auftrag

Im Rahmen der Interessenvertretung für die Schwarz Corporate Solutions KG werden relevante Themen im politischen Bereich kontinuierlich beobachtet und aufbereitet. Darüber hinaus werden inhaltliche Briefings zu Sachthemen und Personenbriefings für politische Gespräche/Termine u.a. mit Mitgliedern des Deutschen Bundestages, der Bundesregierung sowie Vertretern verschiedener Bundesministerien erstellt.

**Interessenbereiche:** Allgemeine Energiepolitik, Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen, Ausländer- und Aufenthaltsrecht, Digitalisierung, Energienetze, Erneuerbare Energien, Integration, Migration, Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz, Sonstiges im Bereich "Energie"

**Konkrete Regelungsvorhaben:** Verbesserte Rahmenbedingungen bei der Integration ausländischer Fachkräfte, Beschleunigung von Netzanschlüssen, Praxisorientierte Anpassung des Energieeffizienzgesetz, Praxisnahe Umsetzung des CSRD-Gesetzesentwurfes mit Blick auf bilanzrechtliche Fragen

**Auftraggeber/-innen (1):**

1. Schwarz Corporate Affairs GmbH & Co. KG

**Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:**  
1 bis 50.000 Euro

**Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (1):**

**Unterauftragnehmer/-innen (1):**

1. Christ & Company GmbH & Co. KG

10. **Auftrag**

Im Rahmen der Interessenvertretung für die Schwarz Corporate Affairs GmbH & Co. KG werden relevante Themen im politischen Bereich kontinuierlich beobachtet und aufbereitet. Darüber hinaus werden inhaltliche Briefings zu Sachthemen und Personenbriefings für politische Gespräche/Termine u.a. mit Mitgliedern des Deutschen Bundestages, der Bundesregierung sowie Vertretern verschiedener Bundesministerien erstellt. Die Themenschwerpunkte der Interessensvertretung fokussieren sich auf die folgenden Themen: Agrar und Ernährung, Umwelt und Kreislaufwirtschaft, Energie und Klima, Arbeit und Soziales, Bauen und Stadtentwicklung, Unternehmerische Verantwortung und Lieferketten sowie Digitalisierung.

**Interessenbereiche:** Allgemeine Energiepolitik, Arbeitsmarkt, Arbeitsrecht /Arbeitsbedingungen, Ausländer- und Aufenthaltsrecht, Bauwesen und Bauwirtschaft, Cybersicherheit, Datenschutz und Informationssicherheit, Digitalisierung, E-Commerce, Energienetze, Erneuerbare Energien, EU-Gesetzgebung, Immissionsschutz, Integration, Internetpolitik, Kommunikations- und Informationstechnik, Ländlicher Raum, Land- und Forstwirtschaft, Migration, Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz, Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben, Sonstiges im Bereich "Energie", Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung", Sonstiges im Bereich "Raumordnung, Bau- und Wohnungswesen", Sonstiges im Bereich "Verkehr", Stadtentwicklung

**Konkrete Regelungsvorhaben:** Umsetzung Art. 14 des Europäischen Gebäudeeffizienzgesetzes ins GEIG, KinderlebensmittelWG: Grds. Unterstützung Ziel Regulierungsvorhabens; Plädoyer f. andere Instrumente, Änderung zum TierHaltKennzG: Ausweitung auf weitere Vertriebskanäle, Erhöhung der Praktikabilität mögl. Downgrades und Stärkung der Landwirtschaft, AgrarOLkG: Beibehaltung in der jetzigen Fassung, Finanzierung Transformation Tierhaltung: Plädoyer für nachhaltige öffentliche Finanzierung , Verankerung einer positiven ökol. Lenkungswirkung bei möglicher Umlage der EU-

Plastikabgabe in DE, Schaffung eines Fondsmodells zur Weiterentwicklung des §21 VerpackG, Änderung in der BauNVO hinsichtlich Steuerung des Lebensmitteleinzelhandels, Änderung EU-RL 2014/31/EU (i.R. BEG IV): eBon ermöglichen, auch bei Wiegevorgang Obst und Gemüse, Anerkennung von ökol. optimierten Getränkeverpackungen und Umsetzung von Pooling-Option aus EU-PPWR, Verhältnismäßige und praxistaugliche Rücknahme-/Informationspflichten bei Elektroaltgeräten, Verhältnismäßige und praxistaugliche Anpassung des Batterierechts an die EU-Batterieverordnung, Verhältnismäßige und bürokratiearme Weiterentwicklung der Gewerbeabfallverordnung, Optimierung Sammlung, Sortierung & Verwertung Alttextilien sowie Umgang mit (Ultra-)Fast-Fashion durch Einführung erweiterter Herstellerverantwortung, Verbesserte Rahmenbedingungen bei der Integration ausländischer Fachkräfte, Praxisnahe Lösungen bei der nationalen Umsetzung der EUDR und Verschiebung um 12 Monate, Begleitung des Gesetzes zur Umsetzung der EU NIS2 Richtlinie und zur Stärkung der Cybersicherheit - NIS2UmsuCG, Praxisnahe Umsetzung des Multi-Cloud-Ansatzes im Rahmen der Deutschen Verwaltungscloud Strategie (DVS), Anpassung der Fütterungsvorschriften für die Black Soldier Fly, Etablierung einer verpflichtenden einheitlichen Nachhaltigkeitskennzeichnung für Lebensmittel, Ermöglichung mehrgleisiger Kennzeichnung von Mineralwasser bei klarer Auslobung, Hinwirkung auf eine beschleunigte Zulassung von Smart Proteins, Wettbewerb auf Online-Plattformen fair gestalten, Begleitung der nationalen Umsetzung des EU AI Acts in Deutschland, Beschleunigung von Netzanschlüssen, Mitgestaltung der sekundären und delegierten Rechtsakte der EU-Verpackungsverordnung (PPWR), Mitgestaltung der Umsetzung der EU-Verpackungsverordnung (PPWR) in nationales Recht, Flexibilisierung der gesetzlichen Arbeitszeit im Rahmen des EU-Rechts, Verbesserte Rahmenbedingungen für schnellere bauliche Anpassungsmaßnahmen an ökologische und gesellschaftliche Veränderungen, Schaffung von Rechtssicherheit für die Besonderheiten einer Kundenanlage im Energiewirtschaftsrecht, Einführung digitaler Identitäten und Akzeptanz von EUDI-Wallets, Aufbau des Deutschland-Stacks, Praxisorientierte Anpassung des Energieeffizienzgesetz, Fortentwicklung der Industrienetzentgelte im Elektrizitätsbereich, Praxisnahe Umsetzung des CSRD-Gesetzesentwurfes mit Blick auf bilanzrechtliche Fragen, Sicherung der Trinkwasserversorgung in Krisenzeiten durch verbindliche Festlegung zur Bevorratung von Mineralwasser und anderen Lebensmitteln, Anerkennung von Mineralbrunnen als wichtige komplementäre Ergänzung zur staatlichen Trinkwassernotversorgung, Strategische Einbindung in die nationale Wasserstrategie zur Sicherstellung einer resilienten und nachhaltigen Trinkwasserversorgung, Strategische Einbindung in die nationale Resilienzstrategie zur Sicherstellung resilienter u. nachhaltiger Trinkwasserversorgung in Krisensituationen, Informationspflichten bei loser Ware, Vermarktungsnormen für Mischungen, Gewichtsangaben bei Rettertüten, Umsetzung der EU Entgelttransparenz-Richtlinie

**Auftraggeber/-innen (1):**

**1. Schwarz Corporate Affairs GmbH & Co. KG**

**Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:**  
50.001 bis 100.000 Euro

**Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (1):**

## **Unterauftragnehmer/-innen (1):**

### **1. Christ & Company GmbH & Co. KG**

#### **11. Auftrag**

Im Rahmen der Interessenvertretung für die Schwarz Digits Cloud GmbH & Co. KG werden relevante Themen im politischen Bereich kontinuierlich beobachtet und aufbereitet. Darüber hinaus werden inhaltliche Briefings zu Sachthemen und Personenbriefings für politische Gespräche/Termine u.a. mit Mitgliedern des Deutschen Bundestages, der Bundesregierung sowie Vertretern verschiedener Bundesministerien erstellt.

**Interessenbereiche:** Allgemeine Energiepolitik, Arbeitsmarkt, Arbeitsrecht /Arbeitsbedingungen, Cybersicherheit, Datenschutz und Informationssicherheit, Digitalisierung, Erneuerbare Energien, EU-Gesetzgebung, Kommunikations- und Informationstechnik, Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz, Sonstiges im Bereich "Energie"

**Konkrete Regelungsvorhaben:** Praxisnahe Umsetzung des Multi-Cloud-Ansatzes im Rahmen der Deutschen Verwaltungscloud Strategie (DVS), Einführung digitaler Identitäten und Akzeptanz von EUDI-Wallets, Aufbau des Deutschland-Stacks, Praxisorientierte Anpassung des Energieeffizienzgesetz, Umsetzung der EU Entgelttransparenz-Richtlinie

#### **Auftraggeber/-innen (1):**

##### **1. Schwarz Corporate Affairs GmbH & Co. KG**

**Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:**  
1 bis 50.000 Euro

#### **Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (1):**

##### **Unterauftragnehmer/-innen (1):**

##### **1. Christ & Company GmbH & Co. KG**

#### **12. Auftrag**

Im Rahmen der Interessenvertretung für die Schwarz Corporate HR Solutions GmbH & Co. KG werden relevante Themen im politischen Bereich kontinuierlich beobachtet und aufbereitet. Darüber hinaus werden inhaltliche Briefings zu Sachthemen und Personenbriefings für politische Gespräche/Termine u.a. mit Mitgliedern des Deutschen Bundestages, der Bundesregierung sowie Vertretern verschiedener Bundesministerien erstellt.

**Interessenbereiche:** Arbeitsmarkt, Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen

**Konkrete Regelungsvorhaben:** Verbesserte Rahmenbedingungen bei der Integration ausländischer Fachkräfte, Umsetzung der EU Entgelttransparenz-Richtlinie

#### **Auftraggeber/-innen (1):**

##### **1. Schwarz Corporate Affairs GmbH & Co. KG**

**Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:**  
1 bis 50.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (1):

Unterauftragnehmer/-innen (1):

1. Christ & Company GmbH & Co. KG

## Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

---

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

## Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

---

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

**Gesamtsumme:**

0 Euro

## Mitgliedsbeiträge

---

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

**Gesamtsumme:**

0 Euro

## Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

---

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Bilanz\_GuV\_CCAP.pdf